15 Jahre Wir sind Kirche (2)

Schiffstour 12. September - Grußworte Hans Küng, Bischof Gaillot u.v.a. - Kurzchronik 1995-2010

Wir laden Sie persönlich herzlich ein und bitten, auf diese Veranstaltung hinzuweisen!

NEU: Grußworte von Hans Küng, Bischof Gaillot und zahlreichen weiteren prominenten Persönlichkeiten + Kurzchronik 1995-2010 (> PDF)

Pressemitteilung München / Bingen / Mainz / Mannheim, 9. September 2010

Weit über 100 Menschen haben sich bereits zur Schiffstour „Gegen den Strom – von Rom“ am 12. September 2010 auf dem Rhein angemeldet, die den Auftakt der 15-Jahr-Feiern der KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche in Deutschland bildet. Die katholische Reformbewegung lädt alle Engagierten und an der Erneuerung der Kirche Interessierten herzlich ein, an dieser Schiffstour von Bingen nach Mannheim teilzunehmen. Auch ohne Anmeldung ist noch die Mitfahrt ab Bingen möglich. Nähere Informationen unter www.wir-sind-kirche.de/?id=596.

Die Fahrt mit der MS „Europa“ beginnt am Sonntag, 12. September 2010 um 10:30 Uhr in Bingen-Stadt an der Brücke 4. Nach einem kurzen Zwischenhalt in Mainz nur für die Presse zwischen 12:00 und 12:30 Uhr (Fischtorplatz/Rathaus Steiger der Primus-Linie) wird Mannheim – je nach Strömung – gegen 19:00 Uhr erreicht (Kurpfalzbrücke, Steiger der Primus-Linie). Der Fahrpreis für die neunstündige Schiffstour beträgt 25 Euro für Erwachsene, Kinder und Jugendliche fahren kostenlos mit. Der Tag auf der MS „Europa“ bietet die Gelegenheit zum lockeren Beisammensein, aber auch zum gemeinsamen Singen, Musizieren und Gottesdienstfeiern.

Der weltbekannte Theologe Hans Küng hat die Schirmherrschaft für diese Auftaktveranstaltung übernommen. **"Worte der Ermutigung und kritischen Begleitung" von Prof. Dr. Hans Küng und Bischof Jacques Gaillot sowie zahlreichen weiteren prominenten Personlichkeiten** sind soeben in einem Heft der "Gelben Reihe" der KirchenVolksBewegung erschienen, das auch eine **Kurzchronik 1995 bis 2010** enthält.

„15 Jahre gemeinsames Engagement und Festhalten an der Vision einer erneuerten Kirche ist für uns gerade in der gegenwärtigen Kirchenkrise ein Grund auch zum Feiern“, erklärt **Dietgard Heine** von der Mainzer Diözesangruppe, „denn Wir sind Kirche hat wohl mehr zum Bewusstseinswandel unter den Gläubigen beigetragen, als wir je zu hoffen gewagt hatten.“

„Wer zur Quelle will, muss gegen den Strom fahren“, erläutert die Mannheimerin **Monika Schulz-Linkholt**, Sprecherin der Freiburger Diözesangruppe. „Da der nächste Katholikentag im Mai 2012 in Mannheim stattfinden wird, bringen wir unsere Hoffnungen auf Erneuerung unserer Kirche jetzt schon dorthin.“

Die auch in vielen anderen Städten geplanten Veranstaltungen aus Anlass des 15-jährigen Bestehens der innerkirchlichen Reformbewegung werden auf der Internetseite **www.wir-sind-kirche.de/?id=596#WEITERE** laufend aktualisiert und ergänzt.

Hintergrund
Wir sind Kirche entstand aus dem KirchenVolksBegehren, das 1995 in Österreich nach dem Skandal der sexuellen Gewalt um den Wiener Kardinal Groer initiiert wurde. Die fünf Forderungen nach mehr Mitbestimmung in der Kirche, der Gleichberechtigung der Frau, der Freistellung des Zölibates, einer positiven

Bewertung der Sexualität und der Verkündigung als Frohbotschaft wurden von mehr als 2,5 Millionen Menschen allein im deutschen Sprachraum unterschrieben.

Wir sind Kirche setzt sich für eine Erneuerung der römisch-katholischen Kirche auf der Basis des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965) sowie der darauf aufbauenden Theologie und Praxis ein. Die innerkirchliche Reformbewegung ist derzeit in mehr als zwanzig Ländern auf allen Kontinenten vertreten und weltweit mit anderen Reformgruppen vernetzt.

Wie zuletzt der von der Deutschen Bischofskonferenz in Auftrag gegebene „Trendmonitor Religiöse Kommunikation 2010“ (www.mdg-online.de) aufgezeigt hat, werden die von Wir sind Kirche vorgebrachten Reformanliegen von der großen Mehrheit der noch der Kirche Verbundenen unterstützt.

EINIGE NEUERE ARTIKEL ÜBER WIR SIND KIRCHE

Reformer ohne Basis?
Kirchenbote Osnabrück u.a. Bistumszeitungen 2.7.2010

Vera Rüttimann
"Mehr erreicht, als je zu erhoffen war" Die Kirchenvolksbewegung spürt verstärkten Auftrieb für Reformen
Rheinischer Merkur 20.5.2010

Klaus Harpprecht
Laienbewegung der Kirche. Die zweite Reformation
DIE ZEIT 8.5.2010

D: Kirche erreicht die Menschen nicht
Radio Vatikan 19.6.2010

»Es gibt ein verbürgtes Recht auf Kritik«
Wird es für die katholische Kirchenvolksbewegung schwieriger? Fragen von Hartmut Meesmann an den Inititor Christian Weisner
Publik-Forum 24.7.2009

Pressekontakt:

Christian Weisner
Tel: 0172-5184082

Sigrid Grabmeier
Tel: 0170-8626290

E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de
Homepage: www.wir-sind-kirche.de

Unser Telefon 08131-260250 ist - dank Telekom und 1und1 - leider immer noch gestört.
Zuletzt geändert am 09.09.2010